

## **PRESSEMITTEILUNG**

Wiesbaden, 24.10.2023

## Der LandesFrauenRat Hessen steht an der Seite Israels

Wir möchten mit unseren Mitgliedsverbänden unsere tiefe Erschütterung über den Terror der Hamas gegen Israel teilen. Der Landesfrauenrat Hessen steht an der Seite Israels und möchte seine uneingeschränkte Solidarität zum Ausdruck bringen.

Am 7. Oktober 2023 fielen über 1500 Menschen dem terroristischen Massaker in Israel zum Opfer. Die meisten Toten waren junge Menschen, die friedlich auf einem Festival im Süden Israels feierten. Bis heute werden noch knapp 200 Geiseln in den Händen der Hamas festgehalten. Es ist das brutalste Pogrom seit dem Holocaust. Wir sind fassungslos ob der Gewalt der zahlreichen Bilder und Videos in den sozialen Medien. Das Leid der Opfer und Angehörigen ist unermesslich und wir möchten hiermit unser tiefstes Mitgefühl ausdrücken.

Währenddessen rüstet Israel sich für die bestehende Bodenoffensive, um von seinem Recht der Verteidigung gebrauch zu machen. Die internationale Gemeinschaft drängt auf die Öffnung der palästinensischen Grenze zu Ägypten, damit Zivilist\*innen dem baldigen Gegenschlag Israels entkommen können. Wenn dies gelänge, könnten zahlreiche Leben gerettet werden. Unter diesen Leben sind vor allem Frauen und Kinder. Unsere Hoffnung gilt einer einvernehmlichen Lösung zur Rettung Unschuldiger.

Nachhaltig schockiert uns die Zahl antisemitischer Straftaten in Deutschland, die sich seit dem 07.Oktober verdoppelt hat. In vielen Großstädten werden auf Demos unter dem Slogan "Free Palestine" die widerlichsten antisemitischen Hetzen laut. Der Landesfrauenrat verurteilt jegliche Form des Antisemitismus und tritt dafür ein, dass ein "nie wieder" auch wirklich so bleibt. Wir haben keinen Platz für Antisemitismus.

Auch möchten wir unsere Verwunderung über das laute Schweigen über weite Teile des deutschen Feminismus hinweg teilen. Bis heute gibt es feministische Verbände und Vereine, die sich noch nicht klar zu Israel bekannt haben oder mit relativierenden Phrasen eine scheinbar neutrale Haltung einnehmen wollen. Wir als Landesfrauenrat appellieren daher an alle Verbände sich hinter Israel zu stellen.

Wenn wir "Free Palastine" rufen, dann nur "Free Palastine from Hamas"! Als Amerika als Antwort auf den 11. September einen sofortigen Krieg in Afghanistan begann, hat

die ganze Welt dies verstanden und den islamischen Terror verdammt. Die Anschläge der Hamas sind nichts anderes und im gleichen Maße zu verurteilen. Wir hoffen auf wenige zivile Opfer in den nächsten Wochen sowie auf die Heimkehr der entführten Menschen.

Shalom lekulam!

Alles Gute Ihr Vorstand des LFR Hessens

LandesFrauenRat Hessen c/o Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V. Isriela Bushkola Geschäftsführerin Friedrichstraße 32 65185 Wiesbaden

Fon: 0611/15 78 60 Fax: 0611/15 78 622

E-Mail: landesfrauenrat@buero-f.de

Web: www.lfr-hessen.de